

Thomas Hülshoff

Psychosoziale Intervention bei Krisen und Notfällen

Mit 5 Abbildungen

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Prof. Dr. med. *Thomas Hülshoff*, Arzt und Familientherapeut, lehrt Medizinische Grundlagen der Sozialen Arbeit und Heilpädagogik an der Katholischen Hochschule Nordrhein Westfalen, Abt. Münster.

Vom Autor außerdem im Ernst Reinhardt Verlag erschienen:

„Medizinische Grundlagen der Heilpädagogik“ (UTB-M 978-3-8252-4493-4),
„Emotionen – Eine Einführung für beratende, therapeutische, pädagogische und soziale Berufe“ (UTB-M 978-3-8252-3822-3) und „Basiswissen Medizin für die Soziale Arbeit“ (UTB-L 978-3-8252-8471-8).

Multiple-Choice-Fragen zur Lernkontrolle zu jedem Kapitel finden Sie unter testfragen.reinhardt-verlag.de

Hinweis: Soweit in diesem Werk eine Dosierung, Applikation oder Behandlungsweise erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, dass die Autoren große Sorgfalt darauf verwandt haben, dass diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung des Werkes entspricht. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen oder sonstige Behandlungsempfehlungen kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. – Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnungen nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

UTB-Band-Nr.: 4850
ISBN 978-3-8252-4850-5

© 2017 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany
Einbandgestaltung: Atelier Reichert, Stuttgart
Cover unter Verwendung eines Fotos © adrian_ilie825/Fotolia
Satz: ew print & medien service gmbh, Würzburg

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Hinweise zur Benutzung dieses Lehrbuches	7
Vorwort	8
1 Grundlagen	10
1.1 Notfälle und Krisen	10
1.2 Belastung, Stress und Stressbewältigung: Biologische, psychische und soziale Aspekte	22
1.3 Trauma und Posttraumatische Belastungsstörung.	36
2 Interventionen	50
2.1 Erste Hilfe und lebensrettende Maßnahmen	50
2.2 Krisenintervention	67
2.3 Komplementäre Konzepte und Methoden	82
2.4 Hilfen für die Helfer: Burnout und Burnout-Prophylaxe	100
3 Interventionen bei Krisen mit besonderer Selbstgefährdung	115
3.1 Akutinterventionen bei selbstverletzendem Verhalten.	115
3.2 Suizidale Krisen und akute Suizidgefährdung	129
3.3 Eskalation und Deeskalation	144
4 Entwicklungskrisen	160
4.1 Pubertätskrisen	160
4.2 Krisen im familiären Kontext und Ansätze der systemischen Familientherapie	174
5 Krisen im Kontext von Krankheit	192

5.1	Krisen und Kriseninterventionen bei schweren körperlichen Krankheiten am Beispiel von Krebserkrankungen	192
5.2	Krisen und Notfälle bei psychischen Erkrankungen am Beispiel von Psychosen	206
5.3	Krisen und Notfälle bei Sucht und Abhängigkeit	220
6	Traumatische Krisen und Gefährdung des Kindeswohls	240
6.1	Krisen und Notfallsituationen bei Kindesvernachlässigung und Kindesmisshandlung	240
6.2	Krisen und Notfallsituationen bei sexuellem Missbrauch	257
6.3	Häusliche Gewalt und Stalking	269
6.4	Ansätze der Traumapädagogik	283
7	Krisen im Kontext von Flucht, Vertreibung und Migration	296
7.1	Enkulturations- und Identitätskrisen im Kontext von Migration	297
7.2	Traumatisierung und posttraumatische Belastungen im Kontext von Krieg, Folter und Flucht	313
	Literatur	329
	Sachregister	332